

NIEDERSCHRIFT

**Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
in der Legislaturperiode 2016 bis 2021
am Montag, dem 25.11.2019 - 19:00 Uhr -
Großer Saal des Bürgerhauses, Schulstraße 4, Kirchhain**

Anwesend waren:Stadtverordnetenvorsteher

Herr Klaus Weber

CDU-Fraktion

Frau Tanja Bader

Herr Norbert Boland

Herr Peter Emmerich

Herr Udo Lauer

Frau Rosemarie Lecher

Herr Holger Lesch

Herr Heinrich Maus

Herr Prof. Dr. Erhard Mörschel

ab TOP 3, Abstimmung zu Antrag B.10

Frau Katharina Pfaff-Gojic

Herr Hartmut Pfeiffer

Herr Uwe Pöppler

Frau Dagmar Schmidt

SPD-Fraktion

Frau Simone Bader

Herr Björn Debus

zugleich Ortsvorsteher Burgholz

Herr Patrick Gatzert

Frau Barbara Hesse

Herr Helmut Hofmann

zugleich Ortsvorsteher Großseelheim

Herr Sven Kempf

Herr Lothar Klingelhöfer

Herr Harald Kraft

Herr Herbert Landmesser

Herr Michael Nass

Herr Konrad Neurath

Herr Jochen Schröder

Frau Susanne Stein-Bast

Herr Dieter Tourte

zugleich Ortsvorsteher Betziesdorf

Herr Prof. Dr. Rainer Waldhardt

zugleich Ortsvorsteher Kleinseelheim

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Ulrich Balzer

Herr Reiner Nau

Frau Helga Sitt

FDP-Fraktion

Frau Angelika Aschenbrenner

Herr Dr. Christian Lohbeck

Fraktion DIE LINKE

Herr Reinhard Heck

Herr Sigurd Meier

Magistrat

Herr Bürgermeister Olaf Hausmann
 Herr Stadtrat Peter Ahne
 Herr Stadtrat Wolfgang Budde
 Herr Erster Stadtrat Konrad Hankel
 Frau Stadträtin Karin Pielsticker
 Herr Stadtrat Hans-Jürgen Sitt
 Herr Stadtrat Stefan Völker
 Frau Stadträtin Hannelore Wachtel

Ortsvorsteher

Herr stv. Ortsvorsteher Reinhold Bonacker	Anzefahr
Herr stv. Ortsvorsteher Gerhard Ott	Himmelsberg
Herr Ortsvorsteher Norbert Schulz	Langenstein

Schriftführung

Herr Dirk Lossin

Abwesend und entschuldigt waren:CDU-Fraktion

Herr Stefan Menz

SPD-Fraktion

Herr Markus Heeb

Magistrat

Frau Stadträtin Evelyn Leukel

Ortsvorsteher

Herr Ortsvorsteher Winfried Fritsch	Emsdorf
Frau Ortsvorsteherin Efrosini Kaioglidou	Anzefahr
Herr Ortsvorsteher Uwe Kemmer	Himmelsberg
Herr Ortsvorsteher Dieter Lauer	Schönbach
Herr Ortsvorsteher Günter Meixner	Stausebach
Herr Ortsvorsteher Lothar Schmid	Sindersfeld
Herr stv. Ortsvorsteher Gerhard Wiegand	Niederwald

Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 25.11.2019

(TOP 1)

Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Gemäß § 56 Abs. 2 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) waren die Stadtverordneten rechtzeitig und ordnungsgemäß unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind auf der Homepage der Stadt Kirchhain www.kirchhain.de/Verwaltung-Politik/Verwaltung/Bekanntmachungen sowie im Kirchhainer Anzeiger öffentlich bekannt gegeben worden.

Zu Ehren des am 05.11.2019 verstorbenen ehemaligen Stadtverordneten Edwin Groß erhoben sich die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung zu einer Gedenkminute. Stadtverordnetenvorsteher Klaus Weber würdigte die Verdienste von Herrn Groß um die Stadt Kirchhain und das Gemeinwohl.

Stadtverordnetenvorsteher Klaus Weber stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und die Stadtverordnetenversammlung nach § 53 HGO beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen wurden nicht erhoben.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. -/-

Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 25.11.2019

(TOP 2)

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 21.10.2019

Die Niederschrift über die Sitzung am 21.10.2019 wurde mit dem

Abstimmungsergebnis: 34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
genehmigt. -/-

Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 25.11.2019

(TOP 3) 142/2016-2021

Beschlussfassung über die Nachmeldungen des Magistrats, der Fraktionsanträge und der Entwürfe der Haushaltssatzung, des Haushaltsplanes mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2020 sowie des Investitionsprogramms 2019 - 2023

A. Nachmeldungen des Magistrats (Anlage 1)

- A.1 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung
 Grundseminar Rentenberatung (Erhöhung) 1.000,00 €
 34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
- A.2 Energieaufwendungen (Umstellung auf Fernwärme)
 DGH Kleinseelheim Heizöl (Reduzierung) 2.000,00 €
 DGH Kleinseelheim Fernwärme (Erhöhung) 6.000,00 € 4.000,00 €
 FW-Gerätehaus Kleinseelheim Strom (Reduzierung) 1.200,00 €
 FW-Gerätehaus Kleinseelheim Fernwärme (Erhöhung) 1.200,00 € 0,00 €
 34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
- A.3 Schlüsselzuweisung
 Anpassung aufgrund Plandaten vom 31.10.2019 (Erhöhung) 663.046,00 €
 34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
- A.4 Kreisumlage
 Anpassung aufgrund Trendberechnung 29.10.2019 (Erhöhung) 181.589,00 €
 34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
- A.5 Kreisumlage
 Senkung des Hebesatzes um 0,9% auf 30,11% (Reduzierung) 209.950,00 €
 34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
- A.6 Schulumlage
 Anpassung aufgrund Trendberechnung 29.10.2019 (Erhöhung) 118.580,00 €
 34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
- A.7 Schulumlage
 Anpassung aufgrund Plandaten vom 31.10.2019 (Erhöhung) 15.710,00 €
 34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
- A.8 Hessenumlage
 Aufnahme gemäß Landesprogramm „Starke Heimat Hessen“ 230.379,00 €
 34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
- A.9 Kindertageseinrichtungen
 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land
 Erhöhung gemäß Landesprogramm „Starke Heimat Hessen“ 316.883,00 €
 34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
- A.10 Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung)
 Erneuerung Eingangstür DGH Kleinseelheim (Erhöhung) 10.000,00 €
 Zuschuss Eingangstür DGH Kleinseelheim (Erhöhung) 5.000,00 € 5.000,00 €
 31 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

A.11 <u>Vereinsnutzung BGH/DGH (Verrechnung)</u>			
Anpassung Ertrag Verrechnung BGH/DGH (Erhöhung)	15.800,00 €		
<u>Zuwend. an Vereine (Verrechnung Nutzung BGH/DGH)</u>			
Anpassung Aufwend. Verrechnung BGH/DGH (Reduzierung)	42.250,00 €	-58.050,00 €	
34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen			
A.12 <u>Abschreibungen</u>			
Korrektur der Abschreibung Investitionen 2020 (Erhöhung)	67.634,00 €		
<u>Auflösung Sonderposten</u>			
Korrektur Auflösung SOPO Investitionen 2020 (Erhöhung)	76.108,00 €	-8.474,00 €	
34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen			
A.13 <u>ILV Ertrag Eigenkapitalverzinsung</u>			
Einführung (Erhöhung)	689.334,00 €		
<u>ILV Aufwand Eigenkapitalverzinsung</u>			
Einführung (Erhöhung)	689.334,00 €	0,00 €	
34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen			
A.14 <u>BGA Jugendpflege (incl. GWG) I06050008</u>			
Anschaffung Schreibtische, gemäß AMD (Erhöhung)		2.200,00 €	
34-Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen			
A.15 <u>DGH Langenstein I10020040</u>			
Sanierung (Erhöhung)		160.000,00 €	
31 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung			
A.16 <u>FW-Gerätehaus Sindersfeld I10020055</u>			
Umbau/Erweiterung (Erhöhung)		130.000,00 €	
29 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen			
A.17 <u>Investitionspauschale I16010001</u>			
Anpassung aufgrund Plandaten 31.10.2019 (Erhöhung)		30.000,00 €	
34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen			
A.18 <u>Verpflichtungsermächtigungen</u>			
Aufnahme Verpflichtungsermächtigung TSF-W Niederwald		70.000,00 €	
34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen			
A.19 <u>Finanzplan 2021 – 2023/Investitionen</u>			
Verschiebungen Anschaffung Feuerwehrfahrzeuge gemäß Bedarfs- und Entwicklungsplan Feuerwehr (lt. Anlage 1)		0,00 €	
23 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 11 Enthaltungen			
A.20 <u>Deckungsvermerke</u>			
Aufnahme Deckungsvermerk (lt. Anlage 1)			
18 Ja-Stimmen, 16 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen			

Die finanziellen Auswirkungen der Nachmeldungen des Magistrats im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt sind in den Anlagen 1a und 1b dargestellt.

B. Fraktionsanträge (Anlage 2)**CDU-Fraktion**

- B.1 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Erhöhung Ansatz Bauunterhaltung Gemeindestraßen um
auf 320.000,00 € 125.000,00 €
16 Ja-Stimmen, 18 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
- B.2 Spielapparatesteuer
Erhöhung des Ansatzes um 20.000,00 €
auf 180.000,00 €
12 Ja-Stimmen, 22 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
- B.3 Personalaufwendungen
Kürzung des Ansatzes um 500.000,00 €
16 Ja-Stimmen, 18 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
- B.4 Vorbericht
Aufnahme einer Stellenübersicht wie 2018
34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
- B.5 Aufnahme Stellenbesetzungsquote des Vorjahres zum ersten eines Monats bezogen auf die
ausgewiesenen Stellen im Stellenplan sowie Auflistung der befristet Beschäftigten
außerhalb des Stellenplanes.
14 Ja-Stimmen, 18 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, CDU, GRÜNE, DIE LINKE und FDP

- B.6 Planungskosten Bahnhof Kirchhain
Barrierefreier Ausbau des Bahnhofs in Kirchhain 324.000,00 €
34 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Fraktion GRÜNE

Die folgenden Anträge (B.7 bis B.9) der Fraktion GRÜNE wurden aufgrund der vorangegangenen Abstimmungen als erledigt angesehen und sind vom Antragsteller zurückgezogen worden.

- B.7 Steuererträge
Erhöhung des Ansatzes von 17.062.397,00 € auf 17.725.397,00 € gemäß
Planzahlen 10/2019 (Schlüsselzuweisung) 663.000,00 €
- B.8 Steueraufwendungen
Erhöhung des Ansatzes von 13.358.679,00 € auf 13.658.679,00 € gemäß
Planzahlen 10/2019 (Kreis- und Schulumlage) 300.000,00 €
(siehe auch Abstimmung Punkt A „Nachmeldungen des Magistrats“)
- B.9 Entwickl.-, Versuchs- und Konstr.Arbeit durch 3.
Erhöhung um einen Ansatz „Planungskosten barrierefreier Bahnhof“
auf 651.000,00 € 591.000,00 €

Zur Stadtverordnetenversammlung eingereichte Anträge (Tischvorlagen)

Gemeinsame Anträge der Fraktionen von SPD und DIE LINKE

- B.10 Planungskosten barrierefreier Bahnhof 324.000,00 €
 Eine Abstimmung über den Antrag ist durch die Zustimmung zum gemeinsamen Antrag aller fünf in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktion (siehe vorstehend B.6) hinfällig.
- B.11 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 80.000,00 €
 Erhöhung Ansatz „Bauunterhaltung Gemeindestraßen“ um auf 275.000,00 €
 20 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 15 Enthaltungen

Antrag der CDU-Fraktion

- B.12 Verkauf unbebaute Grundstücke (I100110026)
 Herausnahme des „theoretischen“ Ertrages in Höhe von 356.576,00 €
 Der Stadtverordnete Dr. Christian Lohbeck (FDP-Fraktion) stellte wegen Zweifel an der Rechtmäßigkeit der Veranschlagung der Einnahme im Haushalt 2020 einen Geschäftsordnungsantrag auf Unterbrechung der Sitzung und Einberufung des Ältestenrates; dem widersprach niemand. Stadtverordnetenvorsteher Klaus Weber unterbrach daraufhin die Sitzung und berief den Ältestenrat ins Turmzimmer ein. Die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wurde dafür in der Zeit von 19.40 Uhr bis 19.47 Uhr unterbrochen.
 Nach Abschluss der Beratungen des Ältestenrates teilte der Stadtverordnetenvorsteher mit Wiederaufnahme der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung das Ergebnis der Beratung im Ältestenrat mit:
 Die Verwaltung trägt den Sachverhalt der Kommunalaufsicht beim Landkreis Marburg-Biedenkopf vor und holt von dort bis spätestens zur nächsten Stadtverordnetenversammlung am 16.12.2019 eine schriftliche Rechtsauskunft ein.
 Auf eine Abstimmung über den Antrag der CDU-Fraktion in der heutigen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wurde verzichtet.

C. Fortschreibung

- C.1 Die Entwürfe der Haushaltssatzung, des Haushaltsplanes mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2020 sowie des Investitionsprogrammes und des Finanzplanes für die Jahre 2019 - 2023 sind von der Verwaltung auf der Grundlage der vorstehenden Beschlüsse fortzuschreiben und der Stadtverordnetenversammlung zur Sitzung am 16.12.2019 zur abschließenden Beratung und Beschlussfassung vorzulegen. -/-
 32 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 25.11.2019**(TOP 4)****Mitteilungen des Magistrats**

1. Mittelanmeldungen 2020 der Ortsbeiräte
Die Übersicht der Mittelanmeldungen der Ortsbeiräte der Stadtteile zum Haushaltsplan 2020 wird in das Gremieninfoportal eingestellt.

Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 25.11.2019**(TOP 5)****Anfragen und Verschiedenes**

1. Die Stadtverordnete Katharina Pfaff-Gojic (CDU-Fraktion) machte noch einmal auf die schon seit längerem defekte Beleuchtung an den Fußgängerüberwegen in der Langensteiner Straße und in der Borngasse in Kirchhain aufmerksam und bat darum, die Anlagen zeitnah wieder instand zu setzen.
2. Nach Beobachtungen des Stadtverordneten Ulrich Balzer (GRÜNE-Fraktion) stockt der Ausbau der Verlegearbeiten von Glasfaserkabel im Stadtteil Niederwald.
Bürgermeister Olaf Hausmann sicherte zu, dass sich die Verwaltung (FB 4/Liegenschaften, Bau und Stadtentwicklung) der Sache annimmt und Herrn Balzer über die Gründe des vorübergehenden Baustopps sowie den weiteren Fortgang der Angelegenheit informiert.
3. Auf Nachfrage des Stadtverordneten Prof. Dr. Erhard Mörschel (CDU-Fraktion) bestätigte Bürgermeister Hausmann, dass unterschiedliche Gründe (z.B. Verlegung Glasfaserkabel, Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED, „normale“ Bauunterhaltung) für die Vielzahl der derzeit im Stadtgebiet vorzufindenden öffentlichen Tiefbauarbeiten und die damit verbundenen Baustellen ursächlich sind.
4. Stadtverordnetenvorsteher Klaus Weber teilte den Termin für die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am Montag, dem 16.12.2019 um 19:00 Uhr im Bürgerhaus Kirchhain mit.

Schluss der Sitzung: - 19:55 Uhr -

Gefertigt:

DER SCHRIFTFÜHRER

(Lossin)
Oberamtsrat

Nach § 27 (3) der ab 04.12.2001 gültigen Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse liegt die Niederschrift ab dem 7. Tag nach der Sitzung für die Dauer einer Woche im Büro des Stadtverordnetenvorstehers in der Verwaltung zur Einsicht für die Stadtverordneten und die Mitglieder des Magistrats offen. Gleichzeitig sind den Stadtverordneten Abschriften der Niederschrift zuzuleiten. Dies kann auch durch elektronische Datenübertragung erfolgen, wenn dies zwischen dem Vorsitzenden und der oder dem Stadtverordneten zuvor vereinbart wurde.

Stadtverordnete sowie Mitglieder des Magistrats können Einwendungen gegen die Richtigkeit der Niederschrift nach § 27 (4) innerhalb von fünf Tagen nach der Offenlegung bei dem Vorsitzenden schriftlich erheben. Über fristgerechte Einwendungen entscheidet die Stadtverordnetenversammlung in der nächsten Sitzung.

Die Niederschrift wurde in der Stadtverordnetensitzung am _____ mit dem **Abstimmungsergebnis:** ___ Ja-Stimmen, ___ Nein-Stimmen, ___ Enthaltungen genehmigt.

Die Niederschrift ist von dem Vorsitzenden sowie dem Schriftführer zu unterschreiben.

Stadtverordnetenvorsteher:

Der Schriftführer: